



Entwicklung der Mitgliederzahlen der röm.-kath. Kirchgemeinde Regensdorf

P.M. / 4.3.2022

Zusammenfassung

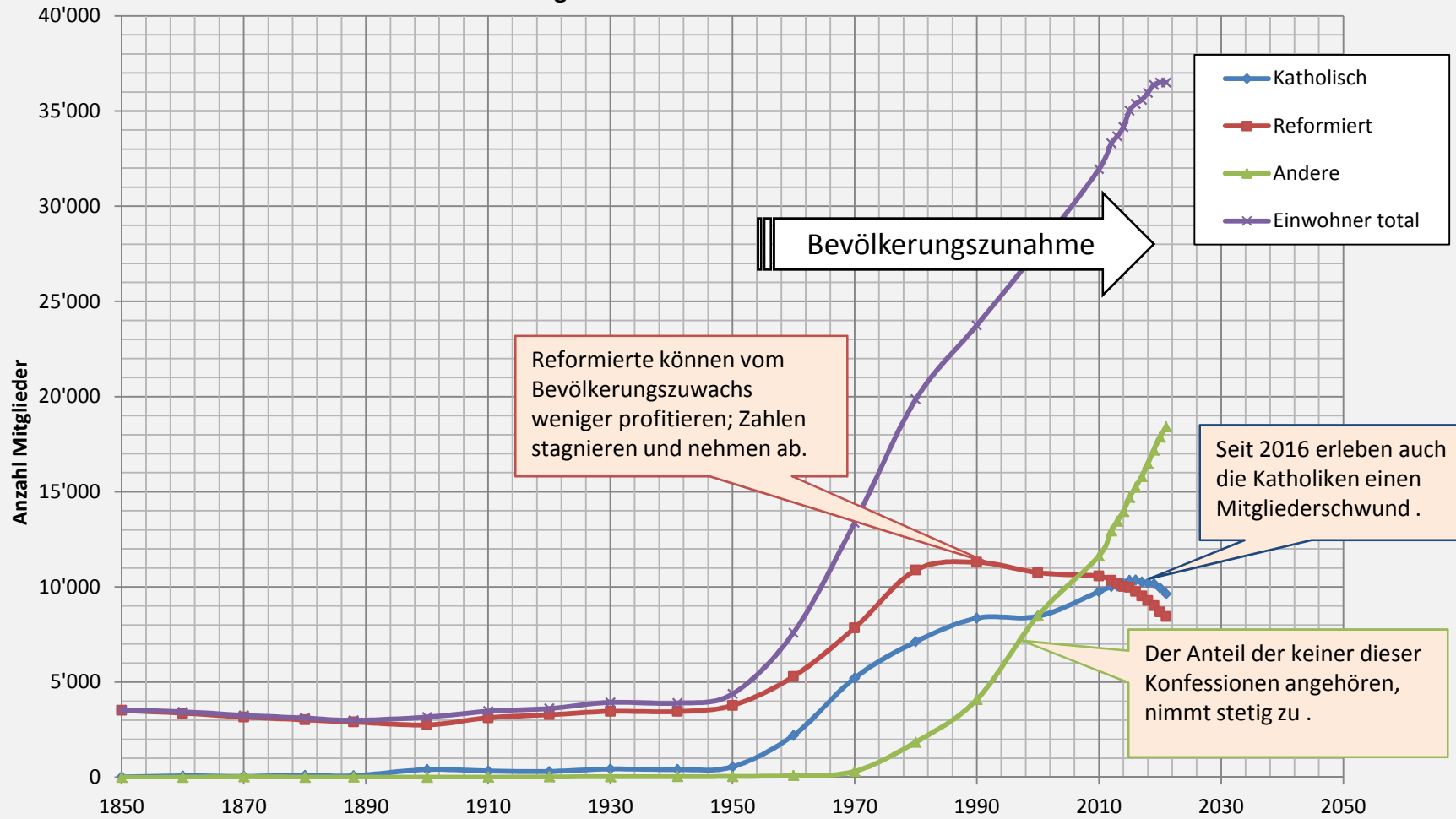
- Die Mitgliederzahl der katholischen Kirchgemeinde nimmt seit 2016 ab.
- Bis 2016 konnte die Kirchgemeinde von der Zuwanderung profitieren, d.h. die Austritte wurden durch die Zuwanderung überkompensiert.
- Falls der Mitgliederschwund in gleichem Masse anhält, schrumpft die Kirchgemeinde bis in 20 Jahren auf 4'000 bis 5'000 Mitglieder. Das ist etwa halb so viel wie heute.
- Im Jahre 2021 war der Mitgliederschwund der Kirchgemeinde Regensdorf verglichen mit den anderen Regionen und auch im Vergleich mit der reformierten Schwesterkirchen am grössten.
- Der Mitgliederschwund in Regensdorf hat neben den «üblichen» Gründen auch ganz Regensdorf-spezifische Gründe, die mit der Pfarreileitung und der konservativen Ausrichtung der Pfarrei zu tun haben.

Alle Zahlen wurden vom statistischen Amt des Kantons Zürich veröffentlicht

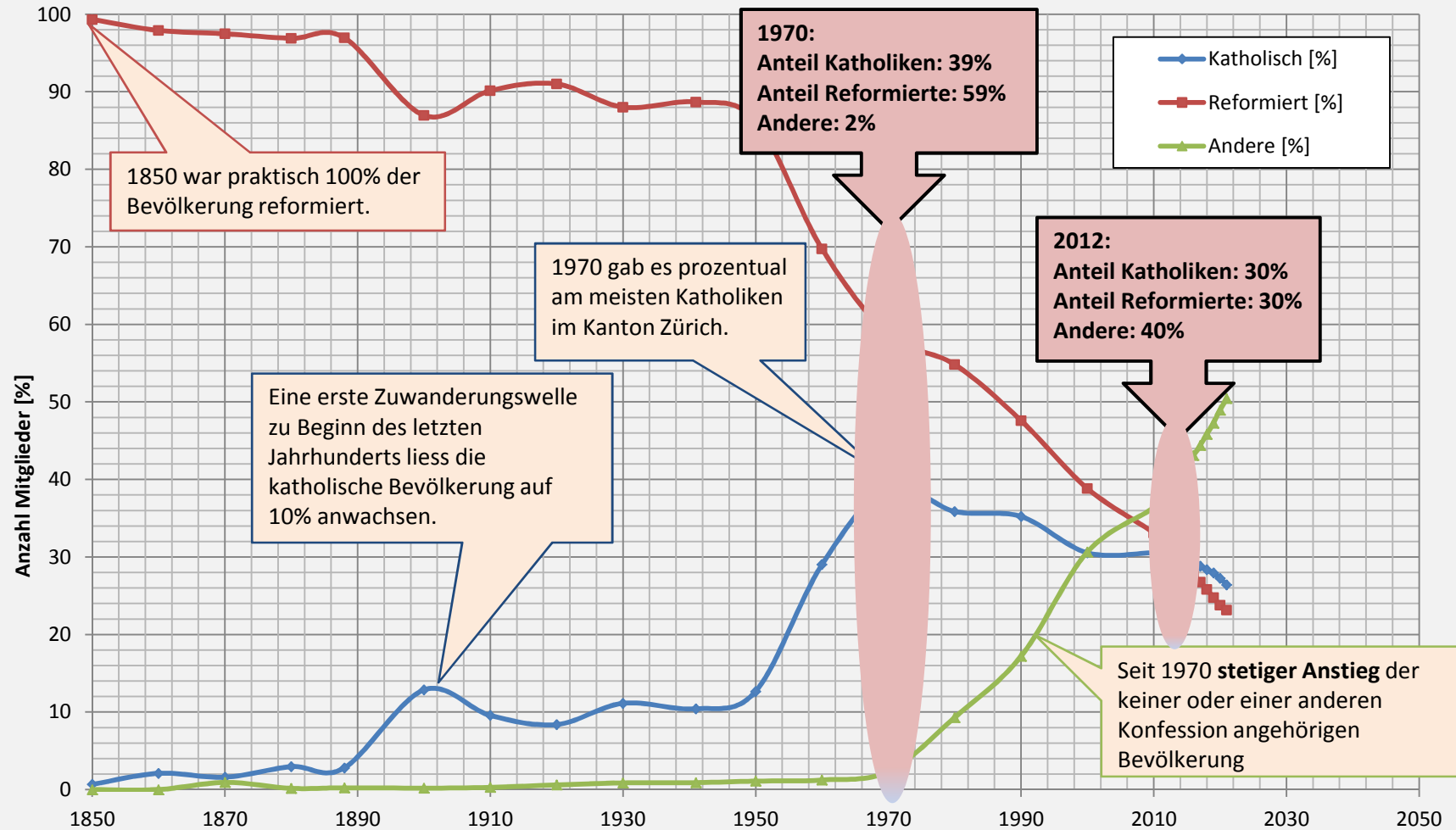
Konfessionszugehörigkeit im Furttal seit 1850

- Um 1850 hatte das Furttal 3'539 Einwohner, davon waren 24 römisch-katholisch, alle anderen waren reformiert.
- Bis 1950 erfolgte eine leichte Zuwanderung. Die Zuwanderer waren hauptsächlich katholisch.
- Bevölkerungsstand 1950: 4'380 Einwohner, davon 555 (12.7%) römisch-katholisch, 3'777 reformiert und 48 keiner dieser Konfessionen zugehörig
- Ab 1950 erfolgte eine starke Zuwanderung; bis 1980 betrug diese Jährlich ca. 5%, zwischen 1980 und 2020 hat sich die Zuwanderung auf jährlich durchschnittlich 1.5% abgeschwächt. 2020 war sie noch 0.4%.
- **Von der Zuwanderung konnten vor allem die Katholiken profitieren; viele Zuwanderer waren katholisch.**
- Seit 1970 nimmt der Anteil der Konfessionslosen zu (Andersgläubige, oder keiner Konfession zugehörig, resp. Ausgetretene). **2021 war dieser Anteil erstmals über 50%!**
- Seit 1990 stagnieren die Mitglieder der Reformierten und nehmen seit 2010 ab. Die Katholiken erlebten in dieser Zeit zuerst noch einen Zuwachs (dank Zuwanderung). **Seit 2015 sinken auch bei den Katholiken die Mitglieder.**

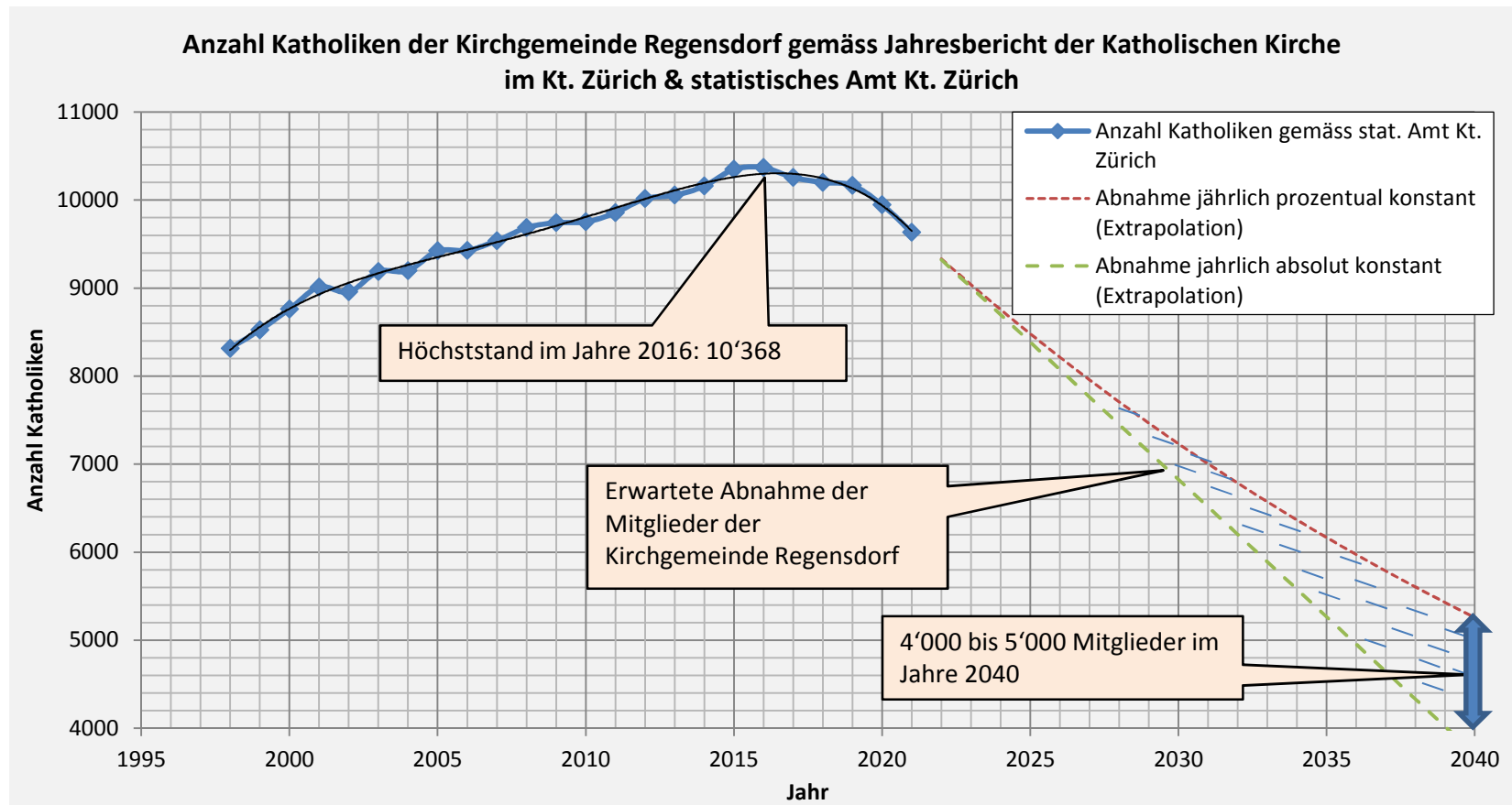
**Konfessionszugehörigkeit im Furttal (Gebiet der kath. Kirchgemeinde Regensdorf) seit 1850
gemäss stat. Amt des Kt. Zürich**



**Konfessionszugehörigkeit im Furttal (Gebiet der kath. Kirchgemeinde Regensdorf) seit 1850
gemäss stat. Amt des Kt. Zürich**

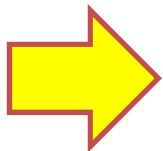


- Die Anzahl der Katholiken hat in der KGM Regensdorf im Jahre 2021 um 312 Mitglieder abgenommen (3.14%)
- Je nach Entwicklung hat die Kirchgemeinde in 20 Jahren noch 4'000 bis 5'000 Mitglieder (halb so viel wie heute)



Abnahme der Religionszugehörigkeit im Jahre 2021 verglichen mit Jahr 2020

- Region Furttal (Kirchgemeinde Regensdorf) im Vergleich mit anderen Regionen des Kantons Zürich
 - Die kath. Kirchgemeinde Regensdorf (Region Furttal) hat den grössten Mitgliederschwund aller Regionen (reformiert und katholisch)
 - Die Katholiken können in den meisten Regionen vom Bevölkerungszuwachs profitieren. Sie haben einen kleineren Mitgliederschwund als die reformierte Partnerkirchen.
 - **Ausnahme: Region Furttal (kath. Kirchgemeinde Regensdorf), Stadt Zürich, Region Weinland; in diesen Regionen ist der Mitgliederschwund der Katholiken grösser als der der Reformierten.**
- Gründe für den Mitgliederschwund:
 - Die Austritte können nicht mehr mit der Zuwanderung kompensiert werden
 - Zuwanderer sind nicht mehr «automatisch» katholisch
 - Skandale und Reformstau in der katholischen Kirche
 - ...



- **Regensdorf spezifische Gründe:**
 - **Vermehrte Austritte wegen Unzufriedenheit mit der Pfarreileitung.**
 - **... mit der konservativen Ausrichtung der Pfarrei**

Abnahme der Religionszugehörigkeit in den Regionen im Jahr 2021 verglichen mit Jahr 2020

